

Pala Mix & Match Zähne – Gebrauchsanweisung



Mundgesundheit in besten Händen.

Allgemeine Beschreibung

Die Pala Mix & Match Zähne sind künstliche Zähne, die für die Herstellung von Zahnersatz in Form von Total- oder Teilprothesen verwendet werden können. Der Zahnersatz kann sowohl weichgewebe, als auch implantatgetragen sein.

Um die Ästhetik des natürlichen Zahnes bestmöglich nachzubilden und um Farb-, Form- und Funktionstreue zu gewährleisten, werden die Zähne mit Hilfe der INCOMP-Technologie hergestellt, d. h. Injektion und Kompression des Acrylats in die verschiedenen Schichten, wodurch extrem verdichtete Zähne ohne Porositäten entstehen.

Natürliche Zähne variieren in ihrer Farbe. Daher wurde für die Farbbestimmung die Vita®-Farbskala (Farben A1, A2, A3, A3.5, A4, B1, B2, B3, B4, C1, C2, C3, C4, D2, D3, D4) verwendet und um zwei Bleach-Farben (BL2 und BL3) erweitert.



Künstliche Zähne von Heraeus Kulzer gibt es in verschiedenen Ausführungen.

Im Pala Mix & Match Konzept werden dabei die Ausführungen Pala Premium, Pala Mondial und Pala Idealis zusammengefasst, welche auch mit den PalaVeneer Verblendschalen kombiniert werden können (siehe GBA PalaVeneer® und PalaVeneer® Dentine).

Pala Mix & Match – das Konzept.

PALA®

Die Ansprüche an Pala Mix & Match Zähne sind hoch, schließlich haben Sie, wie auch Ihre Patienten, ein Interesse an perfekten, höchästhetischen Prothesen. Um Ihren, wie auch unseren Ansprüchen gerecht zu werden, fertigen wir unsere Prothesenzähne Pala Idealis, Pala Premium, Pala Mondial und unsere Verblendschalen PalaVeneer in Wasserburg am Bodensee.

Dort können wir auf unsere eigens entwickelten modernsten Technologien und Materialien zurückgreifen. Und damit Ihnen eine gleichbleibend hohe Qualität und eine 100% zuverlässige Farb-, Form- und Funktionstreue unserer Pala Mix & Match Zähne, dank der Kombination aus CAD/CAM Technologie und INCOMP Verfahren, garantieren

Unser Pala Mix & Match Konzept ermöglicht, unsere Zahnlinien Pala Idealis, Pala Premium, Pala Mondial und PalaVeneer untereinander zu individuellen, professionellen Ergebnissen zu kombinieren. Durch die Möglichkeit 3 Zahnlinien und 1 Verblendschalenlinie miteinander zu kombinieren, können Sie flexibel auf individuelle Anforderungen eingehen und damit Ihre Patienten noch gezielter altersgerecht mit individuellen Prothesen versorgen.

Anwendungsbreite

Frontzähne				Seitenzähne			
Ästhetik	Anpassungsfähigkeit	Funktion	Formenvielfalt	Kombiprothetik	Hybridprothetik	Totalprothetik	Geroprothetik
PalaVeneer 6 12 Formen, 16 Farben				PalaVeneer 8 6 Formen, 16 Farben			
Premium 6 22 Formen, 18 Farben				Premium 8 8 Formen, 18 Farben			
Mondial 6 28 Formen, 18 Farben				Mondial 8 10 Formen, 18 Farben			
				Idealis 8 8 Formen, 18 Farben			

Anwendungsbereich

Unsere Pala Mix & Match Zähne sind sowohl für Teil-, Total- und Implantatprothetik geeignet.

Allerdings unterstützen die Eigenschaften der jeweiligen Linien die Anforderungen an bestimmte Bereiche in unterschiedlicher Ausprägung.

Nähere Informationen hierzu können Sie unserer Pala Produktbroschüre im Downloadbereich unserer Homepage www.heraeus-kulzer.de entnehmen.

Kombinationsmöglichkeiten

Die perfekten Kombinationen unserer Pala Mix & Match Zähne entnehmen Sie bitte unseren Kombinationstabellen in unserer gedruckten Formenkarte oder der Pala Mix & Match Formenkarte im Downloadbereich unserer Homepage www.heraeus-kulzer.de.

Pala Materialtechnologie

Jeder einzelne unserer Pala Mix & Match Zähne und Verblendschalen wird aus unserem Hochleistungswerkstoff NanoPearls® gefertigt.

Dieser besteht aus einer einzigartigen Füllstoffkombination, eingebettet in eine zähe Matrix.

Das Ergebnis: höchste Abrasionsresistenz, sowie natürliche Opaleszenz und Oberflächengüte bei hoher Bruchsicherheit und langer Lebensdauer, bei 100% verfärbungssicheren Rohstoffen für dauerhafte Farbstabilität.

Entsprechende **Studienergebnisse** zu z.B. Abrasionsresistenz, Bruchsicherheit, Scherhaftverbund, geringer Plaqueaffinität und Farbstabilität, finden Sie auf unserer Homepage www.heraeus-kulzer.de im Downloadbereich.

Verarbeitung

Bestimmung der Zahnform, Zahngröße und Zahnfarbe

Die Zahnfarbe wird entweder vom Zahnarzt oder Zahntechniker auf Basis des Restzahnbestandes, Hauttyp und Alter des Patienten ausgewählt. Sind keine eigenen Zähne mehr vorhanden, kann eine bestehende Prothese Orientierung geben.

Wir bieten verschiedene Tools um die Modellanalyse und eine passende Zahnauswahl zu erleichtern und somit bessere Ergebnisse für die Patienten zu gewährleisten.



Die Pala Mix & Match Zahnlinien sind an sich konzeptunabhängig.

Sowohl die Front- als auch die Seitenzähne bieten aufgrund ihres unterschiedlichen Designs alle Möglichkeiten die gängigsten Aufstellkonzepte zu realisieren.

Die Frontzähne bieten z. B. weniger konkave Palatinalflächen um das Konzept der Eckzahnführung umzusetzen.

Die Seitenzähne bieten für die Aufstellung sowohl aufgrund der verschiedenen Höckergradneigungen und funktionellen Gestaltungen den richtigen Seitenzahn für jedes gängige Aufstellkonzept.



Multifunktionelle Aufstellung mit Pala Premium 8 in eugnathen und disgnathen Bisslagen mit jeweils definierten Kontakten:
 A Zahn-zu-Zahn-Aufstellung
 B Zahn-zu-zwei-Zahn-Aufstellung
 C Kombiniert

Nach der Zahnauswahl Pala Mix & Match Zähne bei Bedarf anpassen und die Zähne wie gewohnt z. B. in Wachs aufstellen, sodass Positionskorrekturen noch möglich sind.

Nach Abschluss der Aufstellung noch vorhandene Hohlräume z.B. mit Wachs auffüllen und anatomisch funktionell ausmodellieren.

Nach der finalen Anprobe kann die Prothese mit verschiedenen anerkannten Verfahren fertiggestellt werden, wie z. B. Injektionsverfahren, Stopfverfahren, Gießverfahren.

Dafür das Gipsmodell mit Aislar® zweimal dünn isolieren (siehe GBA Aislar®). Nur so wird eine einwandfreie Oberflächenisolierung zwischen Modell und Kunststoff sichergestellt.



Für einen besseren Verbund zum Prothesenbasiskunststoff empfehlen wir, Wachsreste abzdampfen, die Kontaktflächen der Pala Mix & Match Zähne zum Kunststoff sandzustrahlen (110–125 µm Al₂O₃, 2 bar) oder mit einem groben Diamanten aufzurauen und den Staub mit ölfreier Druckluft abzublasen, nicht abzdampfen. Die Zähne müssen für die Weiterverarbeitung sauber und trocken sein.

Verbundflächen der Pala Mix & Match Zähne zum Kunststoff mit dem Haftvermittler Palabond® benetzen. Dafür Palabond® mit einem Pinsel (ohne Metalleinfassung) zweimal auftragen und jeweils 30 sec einwirken lassen. Nach dem zweiten Auftrag bleibt der Haftvermittler ca. 10 min aktiv.

Heraeus Kulzer empfiehlt für die Prothesenbasis folgende Prothesenkunststoffe:

- Palapress
- PalaXpress
- Palapress vario
- Paladon 65
- PalaXpress ultra

Hierbei bitte die Gebrauchsanweisung des Kunststoffes beachten. Siehe Downloadbereich auf www.heraeus-kulzer.de.

Eine Individualisierung der Prothese kann mit Hilfe von Pala cre-active® und Signum cre-active® erfolgen. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der entsprechenden Verarbeitungsanleitung.

Die finale Ausarbeitung erfolgt z. B. mittels Hartmetallfräser, linsenförmigem Silikongummierer, Separierscheibe.

Final poliert werden kann z. B. mit Hilfe einer Ziegenhaarbürste mit Kunststoffpolierpaste oder einem Baumwollschwabbel mit Hochglanzpoliermittel.

Stark abrasive Poliermittel wie Bims oder diamantierte Polierpaste, große Polierbürsten und hohe Drehzahlen nur gezielt einsetzen.

Zusammensetzung

Vernetztes PMMA-Copolymer, anorganische Füllstoffe, Pigmente

Hinweise

Nur zur bestimmungsgemäßen Verarbeitung im Dentallabor.

Die künstlichen Zähne von Heraeus Kulzer sind von ausgebildetem zahnmedizinischen-/zahntechnischen Personal zu verwenden.

Überempfindlichkeiten gegen das Produkt oder seine Bestandteile können im Einzelfall nicht ausgeschlossen werden. Inhaltsstoffe sind im Verdachtsfall beim Hersteller zu erfragen.

Bei der Bearbeitung der Mix & Match Prothesenzähne mit rotierenden Instrumenten, bitte die üblichen Schutzmaßnahmen wie Absaugung, Schutzbrille und Mundschutz beachten.

Lagerung und Transport

Nicht in der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Die Pala Mix & Match Zähne dauerhaft nicht über 28°C (82°F) lagern, um ein Aufschmelzen des Wachses zu vermeiden. Sollte das Wachs dennoch einmal angeschmolzen sein, wird die Produktqualität dadurch nicht beeinflusst.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

Entsorgungshinweise

Zur Entsorgung bitte Sicherheitsdatenblatt oder nationale Vorschriften beachten (Erhältlich unter www.heraeus-kulzer.com oder bei Ihrem Heraeus Kulzer Ansprechpartner)

Bestell- und Service-Hotline (Deutschland):
0800.437 25 22 (gebührenfrei)

Technische Beratung (Deutschland):
0180.600 40 80 (Kosten pro Anruf: 20 ct aus dem
deutschen Festnetz, bis zu 60 ct aus Mobilfunknetzen)

Rund um die Uhr einkaufen (Deutschland):
www.heraeus-dentalshop.de

Aus Österreich und der Schweiz kontaktieren
Sie bitte Ihre lokalen Heraeus Kulzer
Ansprechpartner, die Sie gerne beraten.

Unsere Medizinprodukte sind nach der europäischen
Richtlinie 93/42/EWG entsprechend ihrer Klassifizierung
mit einem CE-Kennzeichen versehen.

Kontakt in Deutschland:
Heraeus Kulzer GmbH
Grüner Weg 11
63450 Hanau
Phone 0800 4372-522
info.lab@kulzer-dental.com
www.heraeus-kulzer.de



Heraeus Kulzer GmbH
Schlätterstrasse 2
88142 Wasserburg (Germany)

Kontakt in Österreich und der Schweiz:
Heraeus Kulzer Austria GmbH
Nordbahnstrasse 36/2/4/4.5
A-1020 Wien
Phone +43 1 4080941
Fax +43 1 4080941-75
officehkat@kulzer-dental.com
www.heraeus-kulzer.at